

Polysportives Kinder-Camp für PrimarschülerInnen

Vom 18. bis zum 22. Oktober vergnügten sich rund fünfzig Sechs- bis Zwölfjährige im Kinder-Sportcamp in Winterthur. Eingeladen waren alle Schulkinder aus Winterthur, an dieser polysportiven Woche in der Sportanlage Rennweg teilzunehmen.

Am letzten Tag fand am Vormittag ein Turnier statt. Am Nachmittag präsentierten die teilnehmenden Primarschulkinder mit einer abwechslungsreichen Abschlussvorstellung den Eltern und Geschwistern, was sie in dieser Woche alles erlernt und ausprobiert haben. Zur Trainercrew gehören Sportlehrer,



Bild: z.V.g.

Im Fun & Action Camp lernten die Kinder viele verschiedene Sportarten kennen.

Im Fun & Action Camp, welches dank der Unterstützung des Sportamts Winterthur realisiert werden konnte, ging es um Spiel und Spass mit verschiedenen Sportarten unter professioneller Anleitung. Es wurden Lektionen in diversen Sportarten wie Fussball, Unihockey und Kampfkunst geübt. Die SKEMA Kampfkunst & Gesundheit war mit ihren Instruktorinnen an den Kinder-Camps mit dabei und gab den Kindern einen Einblick in die Geheimnisse asiatischer Kampfkünste. Dazu kamen Tanzen sowie Streetgames, koordinative Trendsportarten wie Parkour und Geschicklichkeitsspiele.

Sportstudenten sowie J&S-Leiter und Fachpersonen aus der Kampfkunstszene und Capoeira. Zudem werden zusätzlich zum Sport- und Bewegungsangebot auch Grundlagen einer gesunden Ernährung vermittelt. Über Mittag wurden die Kinder im Restaurant Blumenau verpflegt, wobei die Veranstalter Wert auf eine bewusste Ernährung legten. In den Frühlingferien wird vom 2.-6. Mai 2011 in Winterthur im Schulhaus Oberseen wieder ein solches Fun & Action Camp stattfinden. Weitere Informationen und die Anmeldung sind unter www.kinder-camps.ch zu finden.

Petra Mächler

11. Tablaterlauf – Wettkampf und Plausch

WILA Der Geländelauf wird von der Männerriege Wila organisiert und findet am Samstag, 30. Oktober 2010, in Tablat bei Wila statt. Es werden 300 Läufer in verschiedenen Kategorien erwartet. Bereits die kleinen Kinder können sich auf einer Laufstrecke von 200 m im Wettkampf messen. Je nach Alter verlängert sich die Strecke bis auf 2.4 km. Jugendliche und Erwachsene können auf einer 5.2 km langen Geländestrecke ihr Können unter Beweis stellen. Wer im Kleeblattlauf-Cup mitmacht oder nach einer Runde noch eine zweite anhängen will, der läuft bereits eine Strecke von 11.2 km. Die Walkingstrecke, bei der es keine Rangliste gibt, verläuft über 8.5 km im wunderschönen Tösstal. Am Freitag, 29. Oktober 2010, empfehlen wir ab 19.00 Uhr die Party im geheizten Festzelt mit unserem Top-DJ. Der Barbetrieb bleibt bis in die Morgenstunden offen. Bei dieser Gelegenheit können auch die Startnummern abgeholt werden. Wir nehmen natürlich bis kurz vor dem Start noch Anmeldungen entgegen. Vorausanmeldungen laufen über www.tablaterlauf.ch.

Urs Wernli



Bild: z.V.g.

Teilnehmer des letztjährigen Laufes.

Länderkampf in Pfungen

HALLENRADSPORT Standortbestimmung vor WM

Am kommenden Samstag, 30. Oktober 2010, findet ab 11:45 Uhr in Pfungen der HallenradSPORT-Länderkampf zwischen Deutschland, Österreich und der Schweiz statt. Eine wichtige Standortbestimmung vier Wochen vor der WM in Stuttgart.

Der Nationen Cup der drei HallenradSPORT-Topnationen ist sportlich gesehen einer der bestbesetzten Hallensportveranstaltungen des Jahres. Das Radballturnier ist damit sogar besser besetzt als eine Weltmeisterschaft, denn die Ersatzteams können im Gegensatz zur WM beim Länderkampf aktiv ins Turniergehen eingreifen. Aus regionaler Sicht stehen die amtierenden Radball-Weltmeister Waldispühl/Jiricek im Mittelpunkt.

Die beiden Winterthurer wurden am vergangenen Samstag Schweizermeister und gewannen die verbandsinterne WM-Qualifikation. Im Kunstradfahren ist die Lokalmatadorin Andrea Gyger aus Pfungen zusammen mit ihrer Zweier-Partnerin Patricia Wild im Einsatz. Diese schafften an den Schweizermeisterschaften zum zweiten Mal nach der Heim-WM 2007 die WM-Selektion. Zudem sind Mario Augsburger (Einer) und sein Bruder Gabriel Augsburger zusammen mit Silvia Mathis (2er Offen) zu sehen, obwohl sie nicht an die WM in Stuttgart fahren. Deutschland ist Favorit auf den Sieg des Länderkampfes, während Österreich und die Schweiz sich einen Monat vor den Welttitelkämpfen noch einmal unbeschwert präsentieren können.

Daniel Frei



Bild: Daniel Frei/Sportjournalist.ch

(v.l.n.r.) Marcel Waldispühl, Petr Jiricek (Trainer) und Peter Jiricek jubeln nach dem SM-Titelgewinn und der WM-Qualifikation.

Zurück in Realität

VOLLEYBALL Die Erstliga-Volleyballer des VC Smash Winterthur wurden in Wetzikon auf den Boden der Realität zurückgeholt. Mit dem brutalen Verdikt von 0:3 Sätzen (25:27, 21:25, 14:25) unterlag Smash den Zürcher Oberländern. «Wir waren total schlecht», nahm denn auch Smash-Angreifer Robert Risse nach dem Spiel kein Blatt vor den Mund. Einzig im ersten Satz konnten die Winterthurer gegen den VBC Wetzikon mithalten. Davon zeugt auch das knappe Resultat von 25:27.

Pascal Hädlerli

Saisonschlussfliegen

WiZe – Der Delta- und Gleitschirmclub Bora Winterthur führt am Sonntag, dem 31. Oktober 2010, zusammen mit den Piloten aus Schaffhausen das Saisonschlussfliegen durch. Geschleppt wird ab 11 Uhr auf dem Segelflugplatz Hegmatten in Oberwinterthur. An einem 1000 Meter langen Seil werden die Deltas und Gleitschirme sowie auch Speed Flyers bis gegen 300 Meter in die Höhe geschleppt. Die Deltas werden dabei auf einem Startwagen in die Luft befördert. Es besteht die Möglichkeit, als Passagier mitzuflogen. Vorausgesetzt das Wetter und der Wind stimmen.



Bild: z.V.g.

Gleitschirmflieger in Aktion.

Top-Niveau in sechs Kategorien

35. INTERNATIONALES ALBANITURNIER des ATB Winterthur Radballclubs

Am 30. und 31. Oktober führt der ATB Winterthur Radballclub in den Turnhallen Ausserdorf Oberwinterthur bereits zum 35. Mal sein internationales Albaniturnier durch. Sämtliche Kategorien sind sehr gut besetzt. Trotzdem haben die einheimischen Teams Chancen auf Podestplätze.

Das Albaniturnier genießt weit über die Region Winterthur hinaus einen ausgezeichneten Ruf. Einerseits bekommen die Zuschauerinnen und Zuschauer hervorragenden Radballsport gezeigt, andererseits kommt jeweils auch die familiäre Komponente nicht zu kurz. Dies wird auch diesmal wieder so sein. Die Teams kämpfen in insgesamt sechs Kategorien um Punkte und Ehren. Für die einheimischen Mannschaften ist das Turnier eine gute Gelegenheit, ihr Können dem heimischen Publikum zu zeigen.

Starke NLB-Besetzung

In der NLB werden die Zuschauer mit Sicherheit in den Genuss spannender Partien kommen. Die einheimischen Florencio Monge und Pascal Schüepp treffen auf die SM-Finalisten aus Männedorf und St. Gallen sowie auf die unberechenbaren Teams aus Sirmach und Mosnang. Gespannt sein darf man auf die Darbietungen von Dornbirn (A). Das Turnier beginnt am Samstag um 14 Uhr. Um 14.30 Uhr be-



Bild: z.V.g.

Tim Russenberger und Basil Rüdlinger wollen ihren Siegeszug fortsetzen.

ginnen die Teams der 1. Liga mit ihrem Aufeinandertreffen. Michael Ritter und Dieter Schöffler vom ATB Winterthur treffen auf die starken Teams aus Frauenfeld und Mosnang sowie auf die ausländischen Equipen aus Leutersdorf (D) und Sulz (A). Abgerundet wird das Teilnehmerfeld durch Gümli. Ausklingen lassen das Programm am Samstag um 17.30 Uhr die Kunstradfahrerinnen des ATB Wülflingen durch ihre Darbietungen.

Schüler B als Favoriten

Am Sonntag beginnen um 9 Uhr die Turniere der Schüler A und B. Bei den Älteren messen sich Roman Baumann und Tim Glauser vom ATB Winterthur mit den starken Teams aus Lustenau (A) und Prechtal (D). Dazu gesellen sich

Mannschaften aus Männedorf, St. Gallen und Sirmach. Bei den Schülern B gelten die amtierenden Schweizer Meister Basil Rüdlinger und Tim Russenberger als klare Favoriten. Die beiden haben 2010 bisher sämtliche Turniere überzeugend gewonnen. Sie treffen auf die SM-Finalisten Sirmach und RV Winterthur (Lukas Weibel / Pedro Barbosa da Silva) sowie auf Frauenfeld, Pfungen (Rico Nachbar / Patrick Vollenweider) und St. Gallen. In der Jugend schliesslich bekommen es Basil Völkle und Adrian Sutter mit den ausländischen Teams aus Leutersdorf (D) und Dornbirn (A) sowie mit den Schweizer Mannschaften aus Frauenfeld, Männedorf und Mosnang zu tun. Weitere Infos gibt es im Internet unter www.atbwinterthur.ch.

Pascal Spalinger

Verlosung

Wir verlosen 2x2 Tickets für das EM-Spiel der Schweizer Handballer gegen die Männer aus Dänemark am Sonntag, dem 31. Oktober 2010. Rufen Sie uns am Donnerstag, dem 28. Oktober 2010, zwischen 11.30 und 11.40 Uhr an, und sichern Sie sich so Ihre sportliche Unterhaltung am Wochenende. Die ersten beiden Anrufer gewinnen.